

Hinweise für Kurse in der Werkstoffprüfung

Inhalt

Sehtest und Nachweis der Erfahrungszeiten (nur ZfP-Kurse).....	1
Qualifizierungsprüfung	2
Der Weg von der Prüfung zur Zertifizierung (nur ZfP-Kurse gem. ISO 9712)	2
Erneuerungen und Rezertifizierungen (nur ZfP-Kurse gem. ISO 9712)	2
Vorbereitungs- und Auffrischkurse.....	2
Unterrichtszeiten und Veranstaltungsorte.....	2
Organisatorisches.....	2
Verpflegung.....	3
Hotel / Unterkunft	3
Hinweis zum Arbeitsschutz.....	3
Allgemeine Voraussetzungen	3
Unsere AGB	3
Kontakt	3

Bitte beachten Sie, dass einige Punkte nur für Verfahren der zerstörungsfreien Werkstoffprüfung (ZfP) gelten. Diese sind entsprechend gekennzeichnet.

Sehtest und Nachweis der Erfahrungszeiten (nur ZfP-Kurse)

Die Ausbildungsnormen DIN EN ISO 9712 sowie DIN 54161 verlangen vor Teilnahme an einer Prüfung einen Nachweis der Sehfähigkeit. Ein gültiger Sehtest muss spätestens zum Prüfungstag vorliegen. Einen Vordruck dafür finden Sie im Download-Bereich unserer Homepage (<https://www.werkstoff-service.de/downloads/>).

Der bis Ende 2022 erforderliche Nachweis der industriellen Erfahrungszeiten ist vor einer Qualifizierungs-Prüfung nicht mehr erforderlich. Erfahrungszeiten müssen nur noch vor einer späteren Zertifizierung nachgewiesen werden.

Qualifizierungsprüfung

Jeder Kurs schließt mit einer Prüfung ab, unterteilt in einen theoretischen und praktischen Teil. Der letzte Kurstag ist Prüfungstag (in UT2 und RTF2: die letzten beiden Kurstage).

Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung und bei erfolgreicher Prüfung ein Qualifizierungszeugnis der W.S. Werkstoff Service GmbH bzw. der DGZfP (Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung) für Kurse nach DIN EN ISO 9712.

Der Weg von der Prüfung zur Zertifizierung (nur ZfP-Kurse gem. ISO 9712)

Mit Bestehen der Prüfung erlangen sie einen Qualifizierungsnachweis in Form eines Zeugnisses. Das Zeugnis in Verbindung mit industrieller Erfahrungszeit berechtigt zur Beantragung eines Zertifikats gem. ISO 9712 bei der Personalzertifizierungsstelle der DGZfP (DPZ). Gerne begleiten wir Sie bei der Erstzertifizierung sowie Erneuerung und Rezertifizierungen nach 5 bzw. 10 Jahren.

Erneuerungen und Rezertifizierungen (nur ZfP-Kurse gem. ISO 9712)

In allen von uns geschulten Verfahren (PT, MT, VT, UT, UT PA, ET und RT F) bieten wir neben der Qualifizierung auch die Erneuerung und Rezertifizierung bis zur Stufe 2 an. Diese finden parallel zu den normalen Kursen und auf Anfrage auch zu Sonderterminen oder In-House statt.

Im Vorfeld einer Erneuerung / Rezertifizierung müssen immer erst vorhandene Zertifikate geprüft und verifiziert werden. Lassen Sie uns diese daher am Besten mit einer Kursanmeldung gemeinsam zukommen.

Vorbereitungs- und Auffrischkurse

Für alle Verfahren bieten wir auf Anfrage auch Vorbereitungskurse bzw. -tage an, z.B. vor einer Wiederholungsprüfung oder Rezertifizierung. Sprechen Sie uns dazu gern an.

Unterrichtszeiten und Veranstaltungsorte

Der Unterricht findet täglich von 8:00 Uhr bis 17:25 Uhr statt, an Prüfungstagen (Fr/Sa) bis 15:45 Uhr.

Schulungsort sind die Räume der W.S. Werkstoff Service GmbH (Katernberger Str. 107, 45327 Essen) mit Ausnahme der Kurse RT F 1 und RT F 2 (Durchstrahlungsprüfung). Diese werden anteilig im Ausbildungszentrum Dortmund (Otto-Hahn-Str. 29, 44227 Dortmund) unterrichtet.

Organisatorisches

Die Ausbildungszeit setzt sich zu jeweils ca. 50% aus theoretischem Unterricht und praktischen Übungen zusammen. Tägliche Tests und deren ausführliche Besprechung unterstützen das Lernen durch intensive Wiederholung des vermittelten Wissens. Unterrichtsmaterial wie zum Beispiel Skripte und Präsentationen werden gestellt und sind in den Kursgebühren enthalten.

Verpflegung

In unserem Pausenraum finden Teilnehmende einen Kaffeeautomaten sowie Wasserspender. In der Kantine „Kanne Lohni“ auf dem Gewerbegebiet steht von 12:00 – 14:00 Uhr ein Mittagsbuffet zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass in den Kursgebühren keine Verpflegung enthalten ist.

Hotel / Unterkunft

Wir führen keine angeschlossene Pension, lassen Ihnen aber gern auf Anfrage unser Hotel- und Unterkunftsliste zukommen.

Hinweis zum Arbeitsschutz

Für die Teilnahme am praktischen Unterricht wird persönlicher Arbeitsschutz vorausgesetzt; Sicherheitsschuhe und geschlossene Kleidung sind zwingend erforderlich. Abhängig vom Verfahren (bei Arbeit mit Säuren oder farbintensiven Prüfmitteln) wird ein Schutzkittel o.Ä. empfohlen. Der Arbeitsschutz wird nicht durch die W.S. Werkstoff Service GmbH gestellt.

Allgemeine Voraussetzungen

Eine Facharbeiterausbildung in einem Metallberuf oder eine Techniker Ausbildung sind optimale Voraussetzungen für die Kursteilnahme. Doch auch ohne bestimmte Schulbildung oder einen speziellen Berufsabschluss ist die Teilnahme an unseren Kursen möglich, wenn Sie Interesse an technischen Zusammenhängen und Grundkenntnisse der Mathematik und Physik mitbringen.

Vielleicht haben Sie schon lange keine Schulbank mehr gedrückt und befürchten, dass Sie das Lernen verlernt haben? Wir unterstützen Sie gern auch über die tägliche Kursdauer hinaus und geben Ihnen zusätzliche Tipps, wie Sie den Stoff strukturieren und lernen können.

Da unsere Kurse, Tests und Prüfungen in deutscher Sprache stattfinden, sollten Sie die deutsche Sprache in Wort und Schrift gut beherrschen (min. B2).

Unsere AGB

Unsere kompletten AGB (Allgemeinen Geschäftsbedingungen) finden Sie im Download-Bereich unserer Webseite.

Kontakt

Sie haben Fragen oder möchten Details zu den Kursen besprechen? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Sie erreichen uns:

- Per Mail unter info@werkstoff-service.de,
- Telefonisch unter 0201 316844 0 und
- Persönlich vor Ort in Essen (nach Terminvereinbarung)

Allgemeine Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.werkstoff-service.de.

Ihr Team der W.S. Werkstoff Service GmbH